

Röthenbacher verschönern ihre Stadt mit Blumen

Verschönerungsverein zeichnete in der Karl-Diehl-Halle engagierte Familien für ihre Anpflanzungen aus



Diese Röthenbacher wurden für ihren besonders gelungenen Blumenschmuck ausgezeichnet.

Foto: Privat

RÖTHENBACH – Der Verschönerungsverein Röthenbach hatte auch heuer wieder eine Blumenschmuck-Prämierung für das Stadtgebiet und die dazugehörigen Ortsteile ausgeschrieben. Im Rahmen einer Feier wurden 80 Bürger, die schmuckvolle Anpflanzungen vorweisen konnten, in der Karl-Diehl-Halle geehrt. Sylvia und Horst Stauber wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Vorsitzender Günter Werner begrüßte zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Klaus Hacker und Altbürgermeister Günther Steinbauer sowie Blumenkönigin Anna-Lena Neuner. Für die Musik sorgte das Ein-Mann-Orchester Helmut Schödel.

Werner würdigte die Bemühungen der Röthenbacher, durch Anpflanzungen und andere Maßnahmen ihre Anwesen zu verschönern. Prämiert kann alles werden, was von öffentli-

chen Straßen und Wegen aus einsehbar ist. So etwa geschmackvoll gestaltete und bepflanzte Vorgärten, schöne Zier- und Hausgärten, prächtige Strauch- und Baumpflanzungen, Fassadenbegrünungen mit farbenfrohen Balkonkästen und anderes.

Er dankte den Jury-Mitgliedern, die in den Sommermonaten unterwegs waren. Dank gebühre aber auch der Stadtgärtnerei, die in der diesjährigen Jahrhunderthitze die städtischen Anpflanzungen vortrefflich gehegt und gepflegt habe.

In diesem Zusammenhang ehrte Werner Bürger, die sich als ehrenamtliche Gießpaten sowohl für vom Verschönerungsverein durchgeführte als auch von der Stadt oder von privat erstellte Bepflanzungen einbringen. Verwiesen wurde noch auf andere Aktivitäten wie Ausrichtung der Blumentombola am Stadtfest und Beteiligung am Blumenfest.

In seinem Grußwort sprach Klaus Hacker den Dank an die Preisträger

und Gießpaten aus. Er selbst freute sich über das Erarbeitete im eigenen Garten, hält sich dadurch fit und gesund, hat eine Aufgabe und findet Wertschätzung.

Für eine besondere Atmosphäre im Saal sorgte der Auftritt des Vokalchors „CHORal total“ aus Schönberg. Gespannt wurde ein bunter Bogen bestehend aus modernen wie auch traditionellen Liedern aus aller Welt, über Blumen bis hin zur Liebe und dem Abendgebet von Martin Luther.

In Würdigung um ihre jahrzehntelangen Tätigkeiten und besonderen Verdienste um den Verschönerungsverein wurden für das Ehepaar Sylvia Stauber und Horst Stauber Ehrenmitgliedschaften ausgesprochen.

Die gut bestückte Tombola zugunsten der Wechsellpflanzungen im Stadtgebiet fand wieder großen Anklang. Wieder ließen sich spontan eineinige Besucher neu in den Verein aufnehmen, bei einem Jahresbeitrag von sieben Euro.

Folgende Preisträger wurden an diesem Abend in der Karl-Diehl-Halle für ihr Bestreben um die Verschönerung ihrer Heimatstadt Röthenbach und der dazugehörigen Ortsteile geehrt und erhielten als Dankeschön ein Alpenveilchen: Familien Hofmann, Stauber, Krauß, Meixensperger, Macher, Fiedler, Harthan, Harrer, Frank, Dierner, Wedel, Gleißner, Ringel, Felsner, Greiner, Schuhmann, Riedel, Wunderlich, Rose, Sammet, Sander, Buchner, Flechsel, Bogner, Kreiner, Bauer, Gropp, Malz, Werner, Braun, Körner, Dickow, Vollmar, Lanzendorfer, Kästner, Rümmelein, Rieger, Reißer, Freller S., Freller K., Mais, Schindler, Munker, Müller, Röhrli, Maier, Hölzlein, Kubiak, Wittmann, Büttner, Kuhn, Dobler, Kaufmann, Weigl, Dannhäuser, Fischer, Scherm, Uehla, Schweda, Seidel, Wedel, Übelacker-Maul, Eckert, Haala, Bleisteiner, Schmidt, Hacker, Wölfer, Liebl, Lenz, Richter, Riedel, Clement, Sabolewski, Spann, Krüll, Steinbauer und Kirsch.